

Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen  
zur Beratung in der Sitzung des Ausschuss für Umwelt,  
öffentliche Sicherheit und Ordnung. 18.05.11  
Vorsitzender Herr Dr Wenning



Antrag an den Kreisausschuss 15.06.11  
Vorsitzender Herr Landrat Püning

Antrag an den Kreistag 22.06.11  
Vorsitzender Herr Landrat Püning

**Bündnis 90/Die Grünen**  
Kreistagsfraktion Coesfeld

04.05.2011

Lüdinghauser Str 119  
48249 Dülmen

### **Kooperationsvereinbarung zum Erhalt der Münsterländischen Parklandschaft**

Fon: 02594 / 789723  
Fax: 02594 / 789725  
post@gruene-coe.de  
www.gruene-coe.de

Sehr geehrter Herr Dr. Wenning,

im Namen der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen stellen wir  
folgenden Antrag

**Die Kreisverwaltung wird aufgefordert, im Rahmen der „Kooperation  
Landwirtschaft und Kreisverwaltung“ analog der – Steverkooperation  
- und der - Branchenvereinbarung zur Begrenzung des Zubaus von  
Großmastanlagen - ein Konzept zum Erhalt der Münsterländischen  
Parklandschaft im Kreis Coesfeld zu erarbeiten und den politischen  
Gremien des Kreises Coesfeld zur weiteren Beratung zuzuleiten.**

#### Begründung

Die hiesige Parklandschaft war einstmals einer der artenreichsten  
Lebensräume in Deutschland, ausgestattet mit einer hohen  
Individuendichte. Heute sind viele Arten nur noch in schrumpfenden  
Restbeständen vorhanden, wie beispielhaft Kiebitz, Feldlerche, Rebhuhn,  
Schwalben, Goldammer, Amphibien, Reptilien, Schmetterlinge und  
Heuschrecken. Besonders in den letzten 2-3 Jahren haben sich, für  
jedermann sichtbar, das Landschaftsbild und die Ökologie im Kreis  
Coesfeld, gravierend verschlechtert. Nicht nur Wildpflanzen und -tiere  
haben immer weniger Überlebenschancen, auch ein Verlust an  
Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger ist die Folge. Für Touristen  
ist es wenig abwechslungsreich, vorwiegend durch hoch gewachsenen  
Mais zu radeln.

In der Vergangenheit hat sich deutlich gezeigt, dass man die schleichende  
Zerstörung der hiesigen Parklandschaft alleine durch  
Naturschutzprogramme, Projektförderungen und die Aufstellung von  
Landschaftsplänen nicht aufhalten kann.  
Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Freundliche Grüße

*gez. Norbert Vogelpohl*

*gez. Charlotte Ahrendt-Prinz*

*gez. Wilhelm Kraneburg*

